Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 71 (1980)

Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BULLETIN

des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
de l'Association Suisse des Electriciens

des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke
de l'Union des Centrales Suisses d'Electricité

Seite 973: Energietagung ETHZ
Page 975: Journée d'information sur les problèmes d'énergie, à l'EPFL
Seite 977: Thyristor-Traktion

7/1980

irich, 6. September 1980
. Jahrgang, Seiten 905...980
scheint zweimal monatlich

ırich, le 6 septembre 1980
e année, pages 905...980
araît deux fois par mois

Elektrotechnik – Electrotechnique

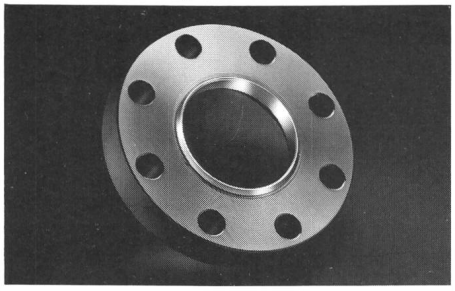
Elektronik
Electronique – NEMP – Nuclear Electro-Magnetic Pulse

FERA 1980

Können Sie sich eine Vergoldung noch leisten?

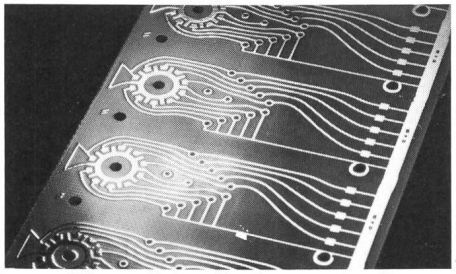
Jedermann hat sich heute diese Frage schon gestellt, und sie muss auch gestellt werden.

Ventilsitz eines Ganzmetall-Eckventils der Fa. BALZERS AG, Balzers, für Anwendungen in Ultrahochvakuumtechnik und Gasanalyse.



Reinstgold ist ein idealer Werkstoff für den Einsatz in metallgedichteten Apparaturen. Die 50 µm dicke Goldschicht wird nur an der funktionellen Stelle (im Bild als heller Streifen erkennbar) aufgebracht. Die spezielle Werkstoffpaarung – der Ventilteller besteht aus Saphir, der Ventilsitz wird durch die reinstvergoldete Edelstahlkante gebildet – gestattet, Ventile dieser Art auch bei erhöhten Temperaturen für korrosive Gase einzusetzen und erlaubt eine Ausheizbarkeit bis zu 450 °C.

Schalterplatten für Impulszähler mit hoher Zählgeschwindigkeit (60 J/s) und langer Lebensdauer (200 Mill. Impulse) vergoldet mit 5 µm Hartgold GALVATRONIC.



Wesentliche Forderung in diesem System ist Verschleissfestigkeit, die ein konstantes Kontaktverhalten gewährleistet. Diese Forderung erfüllt unsere hochwertige korrosionsbeständige 18-kt-AuCuCd-Legierungsvergoldung GALVATRONIC; sie hat sich seit vielen Jahren in der Elektronik und Elektrotechnik hervorragend bewährt. Die GALVATRONIC-Hartvergoldung zeichnet sich aber auch dank des niederen Goldgehaltes und des geringen spezifischen Gewichtes durch hohe Wirtschaftlichkeit aus.

Die Situation verlangt, dass Rohstoffe nur dort eingesetzt werden, wo sie von Nutzen sind. Gold kann eliminiert werden: dort, wo es nicht nötig war. Aber Gold kann nicht ersetzt werden: dort, wo es Aufgaben erfüllt, die von keinem anderen heute bekannten Werkstoff übernommen werden können. Der Einsatz von Gold kann aber auch optimiert werden:

durch selektive Beschichtung,

durch Verwendung von Legierungen, die optimal auf die Anwendung ausgerichtet sind,

durch verbesserte Abscheidungsbedingungen, die dünnere Schichten erlauben.

Nur die anwendungsspezifische und funktionsbezogene Goldbeschichtung gewährleistet den kostengünstigen Materialeinsatz. Für diese Aufgabe sind wir optimal eingerichtet. Unsere beratenden Wissenschafter und Fachleute bieten Gewähr, dass wir Ihnen nicht mehr verkaufen, als Sie brauchen; und unsere ausgebaute Qualitätskontrolle sorgt dafür, dass Sie nicht weniger erhalten, als Sie bezahlen.

Können Sie es sich leisten, auf eine Flühmann-Vergoldung zu verzichten?

WERNER FLÜHMANN AG
GALVANIK MIT EDELMETALLEN

Ringstrasse 9, CH-8600 Dübendorf, Tel. 01 821 31 70

Rentschler